

Ein Blick

Gemeindebrief der Evangelischen Dreieinigkeits-Kirchengemeinde Trebbin
Dezember 2025, Januar, Februar 2025



Mache'mers
annersch!



Willkommen in der Gemeinde

Im Henriettenstift, Berliner Straße 1A, treffen sich

Kirchenbande	montags von 15 – 16 Uhr
Posaunenchor	montags von 18:30 – 20:00 Uhr
Kirchenchor	dienstags von 19:00 – 20:30 Uhr
Krabbelgruppe	„Marienkäfer“ - donnerstags von 9:30 – 11 Uhr
Spielegruppe	Kinder ab 1,5 Jahren - dienstags von 9:30 – 11 Uhr
Eltern-Kind-Singen	Kinder 2 bis 4 Jahren - donnerstags von 16:15 – 17 Uhr
Kinderchor	montags Kinder ab 6 J., 16:15 – 17 Uhr montags „Trebbiner Stadtmusikanten“ ab 10 J., 17 – 18 Uhr (nicht in den Schulferien)
Stammtisch	Winterpause
Gemeindekirchenrat	04.12.2025
Jugendchor	in der Kichengemeinde Ludwigsfelde donnerstags 17:45 – 19:00 Uhr (nicht in den Schulferien)
Konfirmanden	einmal im Monat samstags in der Region
Handarbeitskreis	Im Pavillon Berliner Straße 1A treffen sich: jeden zweiten Freitag im Monat— 18:00 – 20:00 Uhr
Junge Gemeinde	jeden ersten Freitag im Monat um 17 Uhr
Frauenkreis	jeden zweiten Montag um 15 Uhr

Impressum

Redaktion: Sonja Fögele, Angela Haupt, Sabine Schröter, Christine Kowald, Lissy Czolbe,
Pfarrer Christoph Rätz / Gestaltung: Lissy Czolbe / Bilder: Bilder ohne Bildnachweis sind privat
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen / E-Mail: EinBlick.Trebbin@gmx.de

Rückblick

ab Seite 5

Kartoffelfest
Erntedankgottesdienst
Einweihung Kirche Märkisch Wilmersdorf
Martinstag



Ausblick

ab Seite 12

Kirchenbande
Herbstputz Christinendorf
Weihnachtsmarkt
Adventskalender
Sternsinger
Krippenquiz in Thyrow
Adventscafé
Adventskonzert



Durchblick

ab Seite 20

Mache'mers annersch
Kinderseite
Kirchenfenster
Neues aus der Jugend Gemeinde
Wahl zu GKR
Gemeinschaft und Abschied



„Mache‘mers annersch!“, sprach der Engel

Liebe Menschen in unserer Kirchengemeinde,

es kommt – natürlich – alles ganz anders. Der Adventskranz nadelt schon vor dem ersten Advent, das Kerzenwachs tropft aufs neue Tischtuch, und irgendjemand hat die Krippenfiguren vom Dachboden „gut weggeräumt“. Ich geb’ mir Mühe, plane sorgfältig – und das Leben lacht leise und macht es anders.

Und ich denke an Maria und den Engel. Damals in der Nacht, in der alles anders wurde für diese junge, viel zu junge Frau. Sie hatte auch andere Pläne – und plötzlich stand alles Kopf. Kein perfekter Ablauf, kein sicherer Plan, nur ein „Dann wird es eben anders.“, eigentlich nur ein „Ja“.

Und anders ist es geworden.

So ist Weihnachten eben: Es entzieht sich meiner Kontrolle. Gut, wenn ich loslassen kann. Gut, wenn ich offen bin für das Unerwartete, wenn ich Marias Fest feiere – weniger perfekt, dafür mit mehr Vertrauen.

Gott kommt meistens anders, als ich denke. Selten ist er dort, wo alles gelingt. Sein Herz schlägt für Menschen, die sich über-raschen lassen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit – ganz ehrlich.

Ihr Pfarrer Christoph Rätz (Vakanzverwalter)

Posaunenchor goes BIO

Der Bio-Hof Klass organisierte am 28. September sein Kartoffelfest und der Posaunenchor war eingeladen, das Fest einzuläuten. Wie auch im letzten Jahr saßen wir auf Heuballen auf einem Anhänger über dem Publikum. So konnten wir alle und alles sehen und wurden auch von der letzten Reihe wahrgenommen. Mit einem kleinen Potpourri aus geistlichen Erntedankliedern, weltlichen Herbst- und Volksliedern und ein paar modernen Evergreens spielten wir bei herrlichem Sonnenschein für eine immer größer werdende Menge. Am Ende unseres Musizierens waren über 100 Menschen gekommen.

Angebotene Speisen, Suppen, Salate und Kuchen waren themengerecht aus oder mit Kartoffeln.

Natürlich durften auch die Hühnersafari und die unterschiedlichen Kartoffelspiele nicht fehlen.

Uns, dem Posaunenchor, hat es wieder einmal sehr viel Spaß gemacht. Bauer Klass gab sich viel Mühe uns zu unterstützen. Und wo hat man schon die Chance, von einem Anhänger aus zu spielen?!

Ihr/Euer Fabian Wetter



Erntedankfest

Zum Gottesdienst zum Erntedankfest wurde am 5. Oktober in die Kirche nach Märkisch Wilmersdorf eingeladen. Wir feierten im Turm, weil das Kirchenschiff noch renoviert wurde. Festlich wurde der Raum mit vielen gespendeten Gaben geschmückt. Herr Rieth und Frau Wunderlich gestalteten den Gottesdienst und wurden von Frau Haupt musikalisch unterstützt.

Gemeinsam singen, beten und Danken macht Freude, und tröstende und hoffende Worte geben Kraft für die kommende Zeit.



Die Erntedankgaben wurden am Montag in der Früh von den Wünsdorfer Werkstätten abgeholt. Sie fanden Verwendung für das Herbstfest, das am Wochenende in den Werkstätten gefeiert wurde, und für weitere Mahlzeiten.

Herzliche Grüße
und vielen Dank.

Sylvia Zimmermann

mit Feier zur Innensanierung

Am 26. Oktober 2025 luden wir zum Regionalgottesdienst und einer Feier zur fertiggestellten Innensanierung in die Kirche nach Märkisch Wilmersdorf ein.

Allen Besuchern wollten wir zeigen, wie schön, hell und freundlich das Kirchenschiff geworden ist.

Die Kirche war sehr gut gefüllt. Mit dem Einzug der Kirchenältesten wurden das Kreuz, die Bibel und die Tauschale, an die Gemeinde übergeben. Vertreter der Stadt Trebbin, der Firmen, geladene Gäste und die Gemeinde feierten diesen Gottesdienst mit Pfarrerin Dr. Miriam Wojakowska, Pfarrer Dr. Christoph Rätz und dem Vikar Matthias Frenzel. Gruß und Dankesworte sprach Pfarrer i.R. Stephan Michalsky.



Nach dem Gottesdienst gab es Gelegenheit zur Besichtigung der Kirche, und in der ehemaligen Gaststätte war ein Imbiss vorbereitet.

Viel Lob gab es für diesen Gottesdienst und dankbar gingen alle ihre Wege.

5. Bauabschnitt = Ziel erreicht, mit langen Atem, viel Ausdauer und viel Unterstützung.

Es war ein langer Weg. Und ohne Unterstützung des Förderkreises Alter Kirchen, die den Förderverein Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf e.V. 2004 gründen halfen, wo wäre da das Gotteshaus?



Renovierungsarbeiten gab es nach dem Ausscheiden von Pfr. Neumann (1986) schon noch einige, doch nach 1992 wurden es immer mehr Mängel, und das Dach ließ Regen und Schnee durch. Der Kirchturm neigte sich, die Standfestigkeit schwand. Gutachten wurden eingeholt, Sicherungsvorschläge geprüft, Finanzierungen mussten gesichert werden, Förderer und Sponsoren gesucht und gefragt werden. Viele Veranstaltungen wurden organisiert und Spenden gesammelt. Hilfe und Unterstützung gab es aus dem Dorf, der Feuerwehr, von Handwerkern, den Fröhlichen Sängern aus Christendorf und vielen anderen mehr. Doch das Warten auf einen Baubeginn machte müde.

Beharrlich blieb die Gemeinde mit dem Pfarrer bei dem Vorhaben "Unsere Kirche bleibt im Dorf".

Die Kirche ist von Ostern bis Erntedank "offene Kirche".

2004 wurde ein Sanierungsgutachten erstellt und mit der Sicherung der Standfestigkeit des Turmes war ein erster Schritt getan.

Doch dann kam die Aussage, dass diese Kirche nicht in der Kategorie für einen Erhalt im vordersten Feld ist. Was nun? Ein Wechsel dieser Kategorien mit einer anderen Kirche, gab endlich den Impuls für den weiteren Verlauf.

2010 erfolgt die 1. Wartung der Orgel nach fast 47-jähriger Dienstzeit.

Und endlich:
2012—1. Bauabschnitt: die Sanierung des Dachstuhls und des Dachgesims und Teilerneuerung der Elektroanlage,



2013—2. Bauabschnitt: Sanierung und teilweise Rekonstruktion des Turmfachwerkes, Neueindeckung der Dächer des Gruftanbaus, Holzverschalung des Turmschiffes, Reparatur des Turmdaches, Blitzschutz, Restaurierung der Glockenläutanlage, Umbau des Orgelgebläses,

2015—3. Bauabschnitt: Sanierung der Fassade und eines Teiles der Außenanlagen,

2016—Farbanstrich der Fassade und Abschluss der Außensanierung mit einem Dankgottesdienst

2018—4. Bauabschnitt: Sanierung des Innenraumes im Gruftanbau,

2019—Fertigstellung der Renovierung des Andachtraumes im Gruftanbau als Gottesdienstraum für die Gemeinde während der Innensanierung

2025—5. Bauabschnitt: Innensanierung des Kirchenschiffes und Fertigstellung

26.10.2025— Regionalgottesdienst zur Feier der Innensanierung der Dorfkirche

Noch eine Woche vorher waren die Maler vor Ort für letzte Arbeiten. Fleißige Helfer wurden mobilisiert für letzte Reinigungs

arbeiten und zur Vorbereitung des Gottesdienstes. Herzlichen Dank für alle Hilfe.

Ein Dank gilt den Firmen mit ihren Mitarbeitern für die geleistete Arbeit und für die schnelle, kurzfristige Hilfe und Ausführung.



Bei allen Arbeiten wurde die Kirchengemeinde unterstützt von vielen Einzelspendern, vom Land Brandenburg, der Landeskirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Ober-

lausitz, dem Kirchenkreis Zossen-Fläming mit dessen Baubüro, dem Förderverein Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf e.V., dem "Förderkreis Alter Kirchen Berlin Brandenburg e.V.", der "Stiftung Brandenburgische Dorfkirchen", der "Stiftung KI-Ba", der MBS in Potsdam und deren Bildungs- und Kulturstiftung sowie der Stadt Trebbin.

Ich bedanke mich für die Unterstützung im Freundeskreis und ganz herzlich bei meiner Familie.

Sylvia Zimmermann



Sankt Martin führte mit seinem Pferd den Laternenumzug an, während die fleißigen Helfer und Helferinnen das Stockbrot vorbereiteten.



Am Hintereingang der Kirche traf Sankt Martin auf den frierenden Bettler, ...



... mit dem er kurzerhand seinen Mantel teilte.



Der Posaunenchor begleitete das Spektakel musikalisch.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck!

Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und

klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



In Trebbin gibt es nun eine Kirchenbande

Seit Anfang November gibt es eine „Kirchenbande“ in Trebbin. Hier haben Kinder die Möglichkeit sich zu treffen, Gemeinschaft und Glauben zu erleben und zu entdecken. Dafür sind viele Aktivitäten geplant wie spielen, singen, Spaß haben, eine biblische Geschichte erleben, kreativ werden und so manches mehr... ;)

Warum heißt die Gruppe „Kirchenbande“?



Wir wollen viele Bänder knüpfen, zu Gott, zur Kirchengemeinde und natürlich zu unseren Mitmenschen. Dafür gibt es vielfältige Möglichkeiten, z.B. die Beteiligung beim Krippenspiel an Heiligabend, als Sternsinger im Januar unterwegs zu sein oder auch mal einen Gottesdienst zu gestalten.

Die Kirchenbande trifft sich wöchentlich (außer in den Ferien) montags von 15.00 – 16.00 Uhr im Henriettenstift (Berliner Str. 1A).

Die Kirchenbande wird von unserer Gemeindegemeinderin Angela Haupt geleitet. Interessierte Kinder und Eltern können sich gern bei ihr melden.

Beim ersten Treffen der Kirchenbande sind diese Martinsgänse entstanden.



Herbstputz in Christinendorf

Herzliche Einladung zum Herbstputz um die Kirche und im Gemeindehaus in Christinendorf

Am 29.11.2025 um 9.00 Uhr. Bitte Arbeitsgeräte mitbringen (Handschuhe, Harke, Heckenschere...).

Gleichzeitig wollen wir den Stern am Turm hochziehen und den Christbaum aufstellen.

Ein Imbiss und Getränke werden bereitgestellt. Wir freuen uns über viele Helfer.

Ihre/ Eure Kirchengemeinde

Vielen Dank—*Sylvia Zimmermann*



1

digital

2

digital

3

digital

7

16:00 Uhr Dorfkirche Thyrow

8

digital

11

digital

12

digital

15

digital

16

digital

17

digital

20

digital

21

digital

22

18:30 Uhr Annenkapelle

digital unter: www.kirche-tr

Adventskalender 2025

4

digital

5

digital

6

digital

9

digital

10

digital

13

digital

14

11:30 Uhr Henrienttenstift

18

digital

19

digital

23

digital

24

16:30 Uhr Marienkirche

Weihnachtsmarkt in Trebbin

Am ersten Adventswochenende findet, wie in jedem Jahr, der Trebbiner Weihnachtsmarkt statt. Wir als Gemeinde möchten uns wieder beteiligen und werden diesmal die **Wohnung und den Garten am Kirchplatz 3**, direkt neben der St. Marienkirche, öffnen. Es wird dort im Innenbereich tolle Bastelangebote geben und im Garten werden die Bänke am Lagerfeuer für warme Momente bei heißen Getränken sorgen. Lasst euch überraschen!

Selbstverständlich ist auch unsere **St. Marienkirche** geöffnet! Die Arbeitsgemeinschaft Kunst der Grundschule Treb-

bin wird dort tolle Bilder ausstellen und auf der Empore laden wir zum gemütlichen Adventskaffee mit frisch gebackenem Kuchen ein. Auch dort wird es heimelig und spätestens, wenn unser Bürgermeister noch das ein oder andere Weihnachtslied anstimmt, kommt das wohlige Weihnachtsgefühl auf, welches wir alle so lieben!

Unsere Angebote gibt es am **Samstag und Sonntag ab 14 Uhr**. Kommt in Scharen, wir freuen uns auf euch!



Du sollst
den **HERRN**,
deinen Gott,
lieben mit
ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und
mit ganzer Kraft.

DEUTERONOMIUM 6,5

Monatsspruch JANUAR 2026

Wir bringen den Segen in jedes Haus

Zum 11. Mal werden sich die Sternsinger auf den Weg machen, um den Segen zu den Menschen in Trebbin und Umgebung zu bringen. Den größten Teil der Haushalte besuchen wir schon seit vielen Jahren und wir freuen uns immer wieder darauf.

Auch neue Haushalte sind willkommen! Sie können sich dazu im Gemeindebüro melden oder sprechen mich bzw. ein Gemeindemitglied an. Bisher haben mich immer alle Anmeldungen über verschiedene Kanäle erreicht.

Wir laden ein:

Sonntag, den 11.01.26 10.30 Uhr
Annenkapelle

Ein besonderes Erlebnis sind unsere Aussendungsgottesdienste, die von den Sternsängern und Team vorbereitet und durchgeführt werden. Wir freuen uns über viele interessierte Gemeindemitglieder!



Ab 13 Uhr bringen wir den Segen mit mehreren Sternsingergruppen zu den Haushalten in Trebbin.

Samstag, den 17.01.26

Ab 10.00 Uhr machen sich die Sternsingergruppen in die verschiedenen Ortsteile von Trebbin auf, um auch dorthin den Segen zu bringen.

Wir brauchen Ihre/ eure Unterstützung, damit die Sternsingeraktion wieder ein Erfolg wird!

Am **Sonntag, den 11.01.26** freuen wir uns über ein warmes Mittagessen. Wer kann für uns kochen? Die Auslagen dafür werden erstattet.

Für **Samstag, den 17.01.26** suchen wir Autofahrer, die die Sternsinger von Haushalt zu Haushalt bringen. Der Einsatzzeitraum ist von 9.00 – ca. 12.30 Uhr.

Bitte nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf.

Ihre und Eure Angela Haupt

Einladung

Krippenquiz in der Dorfkirche Thyrow

Am Sonntag, den 7. Dezember 2025, um 16 Uhr laden wir zum „Krippenquiz“ in die Dorfkirche ein.

Ein kurzweiliger Nachmittag für Jung und Alt erwartet die Teilnehmenden: Gemeinsam wird rund um Advent und Weihnachten gerätselt, gelacht und entdeckt, was die besondere Zeit vor Weihnachten so reich macht.



Im Anschluss gibt es warme Getränke, Gebäck und Zeit für Begegnung und Gespräch – eine schöne Gelegenheit, in der Adventszeit Gemeinschaft zu erleben und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gottesdienst mit adventlichem Beisammensein

Kinderzeit und Beisammensein



Am 3. Adventssonntag (14.12.25) laden Prädikant Rieth und unsere Gemeindehelferin Angela Haupt zu einem Gottesdienst mit einer Kinderaktion um 10.30 Uhr in die Annenkapelle ein.

Nach einem gemeinsamen Beginn gehen die Kinder mit Angela Haupt in den Pavillon. Hier erwartet alle eine tolle Kinderaktion, die den Gottesdienstabschluss bilden wird.

Hallo Kuchenbäcker,
backt ihr einen
Kuchen für uns?
Kontakt über Angela
Haupt

Anschließend treffen wir uns im Henriettenstift. Bei Suppe, Kuchen, Plätzchen und warmen Getränken wollen wir es uns gut gehen lassen und wer mag ist eingeladen, in das Singen von Advents- und Weihnachtsliedern einzustimmen.

Ihre und Eure Adventswichtel der Kirchengemeinde

Adventskonzert

am 4. Advent, den 21.Dezember 2025
um 16.00 Uhr, in die Kirche nach Christi-
nendorf. **Es singen die Fröhlichen Sänger
aus Christinendorf.**

Der Eintritt ist frei, Spenden sind er-
wünscht. Anschließend wird zum Beisam-

mensein bei Gebäck und warmen Ge-
tränken eingeladen.

Wir wünschen eine besinnliche Advents-
zeit. Ihre Kirchengemeinde—Vielen Dank

Sylvia Zimmermann

Damit Sie nichts verpassen

Termine auf einen Blick

29.11.2025 9:00 Uhr	Herbstputz	Kirche und Gemeindehaus Christinendorf
29.11.2025 und 30.12.2025 ab 14 Uhr	Weihnachtsmarkt	Kirchplatz 3 und Marienkirche Trebbin
05.12.2025 18—23 Uhr	Langer Adventsabend der Kreisjugend	Jugend-Treff-Lounge Jüterbog
07.12.2025 16 Uhr	Thyrower Krippenquiz	Kirche Thyrow
14.12.2025 nach dem Gottesdienst	Adventliches Treffen der Gemeinde	Henriettenstift Trebbin
11.01.26 10.30 Uhr	Aussendungsgottesdienst der Sternsinger	Annenkapelle Trebbin
11.10.2026 ab 13 Uhr	Sternsinger bringen Segen	Trebbin
17.01.26 ab 9.30 Uhr	Sternsinger bringen Segen	Ortsteile von Trebbin

Katastrophe oder Chance zum Miteinander

Das Thema des hiesigen Einblicks war eine schwere Geburt. Das Redaktionsteam saß zur Vorbereitung zusammen und bis wir ins thematische Arbeiten kamen, waren erst einmal private Themen für uns alle viel wichtiger. Schließlich hatten wir uns in der Runde schon länger nicht gesehen.

Man redete so über dies und das. Wussten Sie zum Beispiel, dass Spinnen sich häuten und dann eine leere Spinnenhülle, die sog. Exuvie, übrig bleibt? Ich bis zu diesem Abend auch nicht. Sie tun dies, weil die äußere Schale aus Chitin besteht und diese beim Wachsen nicht mitwachsen kann. Wenn Ihr „Gewand“ zu klein wird, bilden sich Hormone, die das Häuten veranlassen.

Nun gut, zurück zum Thema, es ist die Weihnachtsausgabe. Was beschäftigt die Leserinnen und Leser? Was beschäftigt uns? – Der jährliche Vorbereitungsstress, die Familienfeier, eigene Bedürfnisse zurückstellen – des lieben Friedens willen, aber auch liebgewonnene Rituale pflegen, wie in die Kirche zu gehen und das gemeinsame Abendessen...

Von gegenüber höre ich: „Ja, so wie die Erzgebirgler, wenn wir mit Ihnen feiern und die immer so lustig reden. Da muss ich einfach lachen, ich kann gar nicht

anders. – Aber zum Glück sind sie entspannt. Da gibt es keinen Streit. Die sagen nur: „Dann machemers andersch!“ [= „Dann machen wir es anders!“]

Ich merke, wie viel Kraft und Zuversicht in diesen paar Worten steckt.

Wenn dieses oder jenes nicht funktioniert, wie oft heißt es dann: „Das ist ja doof“ oder „wie kann man nur...“. Anstelle dessen zu sagen: „Dann machen wir es anders!“ Verschiebt den Fokus. Die negative Bewertung vom „Misserfolg“ bleibt aus. Der Satz ist eher darauf gerichtet, eine alternative Variante auszuprobieren, die besser passt.

„Dann machen wir es anders!“ Die Worte lassen Hoffnung mitschwingen. Es geht anders – und WIR machen es anders, d.h. man bleibt mit einer Sache nicht allein und alle helfen mit bzw. tragen die Situation mit.

Die Weihnachtszeit ist so eine Zeit, in der viele von uns „perfekt“ sein wollen. Es soll schön heimelig geschmückt sein, das Essen soll allen schmecken, die Geschenke sollten mit Bedacht und Liebe ausgesucht sein... Die einen singen nach alter Sitte Weihnachtslieder, die anderen veranstalten einen Spieleabend. All die erfüllenden Wünsche lasten manchmal

auf uns und zeigen unsere Grenzen. Wie oft überfordern wir uns oder unsere Mitmenschen in diesen Tagen. So kommt es nicht von ungefähr, dass die Trennungsraten über die Feiertage steigen.

Wie auch immer Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese Zeit am liebsten verbringen, ich vermute, es gibt zig verschiedene Varianten, es anders zu machen – vielleicht auch etwas befreiender.

Jesus ist schließlich auf die Welt gekommen, um Liebe und Frieden zu schenken – nicht um weihnachtlichen Stress entstehen zu lassen.

Und manchmal kann man auch von Spinnen lernen. Wenn die aus „der Haut fahren“, dann nur um über sich selbst hinauszuwachsen und sich weiterzuentwickeln.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes neues Jahr. Ich wünsche Ihnen die Offenheit und Zuversicht mit vollem Herzen zu sagen: „Dann machen wir es halt anders!“ Und wer weiß, vielleicht entwickeln Sie neue Gewohnheiten, die Ihnen und Ihren Lieben am Ende viel mehr Freude bereiten.

Ihre und Eure Soja Fögele

Foto: Hilbricht

Monatsspruch FEBRUAR 2026

Du sollst **fröhlich** sein und dich **freuen** über **alles Gute**, das der **Herr**, dein Gott, **dir** und **deiner Familie** gegeben hat.

DEUTERONOMIUM 26,11



Jungen Gemeinde Trebbin

Die Junge Gemeinde (JG) trifft sich immer am ersten Freitag im Monat um 17 Uhr im Pavillon in Trebbin – herzlich willkommen sind alle Jugendlichen, die Lust auf Gemeinschaft und Austausch haben.

Am 7. November fand ein besonderes Treffen statt: eine Crossover-JG mit der Jungen Gemeinde aus Luckenwalde. Viele bekannte Gesichter aus der Konfi-Zeit trafen sich wieder und bei guter Stimmung, leckerem Essen und interessanten Gesprächen drehte sich Vieles um das Thema Frieden.

Auch im Dezember wird es wieder spannend:

Am 5. Dezember besucht die JG Trebbin den Kreisjugendabend in Jüterbog, wo gemeinsam weihnachtliche Lebkuchenhäuser gestaltet werden.

Eure/Ihre Alva Martin und Luisa Spahn



Wieder entdeckte Fenster



Schon bei den ersten Sanierungsarbeiten des Kirchendaches 2012 wurden auf dem Kirchenboden diese bunten Fenster entdeckt.

Doch sie erhielten einen zweiten Standort: in der Besenkammer. Im März dieses Jahres kam das grüne Licht für den 5. Bauabschnitt - die Innensanierung der Kirche. Das Kirchenschiff wurde vom Inventar ausgeräumt. Und es stellte sich die Frage: Wohin nun mit den Fenstern, zurück auf den Dachboden?



Ich holte die Fenster wieder in die Erinnerung zurück und zeigte sie vielen Personen. Sie sind viel zu schade, um wieder im Dunkeln zu verstauben.

Wir baten die betreuende Restauratorin des jetzigen Bauabschnittes um Unterstützung.



Sie zeigte Fotos der Fenster einer Glasrestauratorin. Diese gab den Hinweis zum Landesamt für Denkmalpflege in Wünsdorf, Abteilung Praktisch Denkmalpflege. Ich nahm Verbindung auf. Bei einem Vorort-Termin zur Sichtung der Fenster wurden diese dem Denkmalpfleger übergeben.

Jetzt sind wir auf den weiteren Werdegang gespannt. Es tut sich eine neue Baustelle auf.

Habe ich ihr Interesse geweckt? Bleiben Sie mit mir weiter gespannt. Ich bleibe dran.

Es grüßt Sie Sylvia Zimmermann



Familienangebote in der evang. Kirche Trebbin ab November 2025



Donnerstag, 9.30 – 11.00 Uhr
Krabbelgruppe für Kinder ab 3 Monaten



Dienstag, 9.30 – 11.00 Uhr
Spielegruppe für Kinder ab 1,5 Jahren



Donnerstag, 16.15 – 17.00 Uhr
Eltern-Kind-Singen für Kinder von 2 – 4 Jahren



WO? Henriettenstift, Berliner Straße 1A, Trebbin

Leitung und Ansprechpartner: Gemeindehelferin Angela Haupt
angela.haupt@gemeinsam.ekbo.de



Gottesdienste im Überblick

07.12.2025 9:00 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent	Dorfkirche Thyrow
07.12.2025 10:30 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent	Dorfkirche Christinendorf
14.12.2025 9:00 Uhr	Gottesdienst zum Advent	Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf
14.12.2025 10:30 Uhr	Gottesdienst	Trebbin, Annenkapelle
24.12.2025 15 Uhr	Christvesper	Dorfkirche Thyrow und Großbeuthen
24.12.2025 15:30 Uhr	Christvesper	Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf
24.12.2025 16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Trebbin, St. Marien
24.12.2025 17:00 Uhr	Christvesper	Dorfkirche Christinendorf
24.12.2025 18:00 Uhr	Christvesper	Trebbin, Annenkapelle
25.12.2025 10:30 Uhr	Gottesdienst	Trebbin, Annenkapelle
31.12.2025 16:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Dorfkirche Christinendorf
31.12.2025 18:00 Uhr	Gottesdienst	Trebbin, Annenkapelle
11.01.2025 9:00 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf
11.01.2025 10:30 Uhr	Gottesdienst	Trebbin, Annenkapelle
18.01.2025 9 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Thyrow
18.01.2026 10:30 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Christinendorf

Gottesdienste im Überblick

25.01.2026 10 Uhr	Regionalgottesdienst	Ludwigsfelde, St. Michael
01.02.2026 10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Trebbin, Annenkapelle
15.02.2026 9 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Thyrow
15.02.2026 10:30 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Christinendorf
22.02.2026 9 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf
22.02.2026 10:30 Uhr	Gottesdienst	Trebbin, Annenkapelle
01.03.2026 10:30 Uhr	Gottesdienst	Trebbin, Annenkapelle
15.03.2026 9:00 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Thyrow
15.03.2026 10:30 Uhr	Gottesdienst	Dorfkirche Christinendorf
29.03.2026 10:30 Uhr	Gottesdienst	Trebbin, Annenkapelle



Wir sind für Sie da!

Pfarrer

Dr. Christoph
Rätz

Christoph.Raetz@kkzf.de
0160 54 46 423



**Gemeinde-
helferin**
Angela Haupt

angela.haupt@gemeinsam.ekbo.de
033731 57 94 66
Leitung Krabbelgruppe, Kinderchöre
und Kirchenchor und Projekte

**Stellv. Vorsit-
zende des GKR**
Silvia Zimmermann

033731 122 96



Kirchenbüro
Dagmar Roglin

033731/80806
trebbin@kkzf.de
Berliner Str. 1a
14959 Trebbin

Sprechzeiten

Mittwoch 16 bis 18 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr

www.kirche-trebbin.de

Bankverbindung (Berliner Sparkasse)
Ev. Dreieinigkeits-Kirchengemeinde Trebbin

DE16 1005 0000 4955 1907 37
Empfänger Ev. KKV Süd